

13.05.06

Liechtensteinisches Volksblatt

„Muss von Politik geregelt werden“

FELDKIRCH - Warum wurde die liechtensteinische Beratungsstelle «schwanger.li» ausgerechnet im angrenzenden Ausland angesiedelt? Und was sagt I.K.H. Erbprinzessin Sophie zur ungelösten Frage des Schwangerschaftsabbruchs in Liechtenstein? Das «Volksblatt» hat nachgefragt.



«Volksblatt»: Königliche Hoheit, warum wurde Ihre Beratungsstelle nicht in Liechtenstein errichtet?

I.K.H. Erbprinzessin Sophie:

Liechtenstein ist bekanntlich nicht sehr gross, und Frauen im Schwangerschaftskonflikt befinden sich in einer heiklen Situation. Wir haben uns deshalb gedacht, dass Frauen sich wohler fühlen würden, wenn sie das Angebot einer Beratungsstelle in der nächst grösseren Stadt bekommen würden. Wir glauben, hier die grössere Vertraulichkeit und Anonymität gewährleisten zu können, deswegen ist die Beratungsstelle hier in Feldkirch.

Verraten Sie uns, wie hoch Ihre Stiftung dotiert ist?

Das kann ich nicht, weil wir nicht wissen, wie viel Geld gebraucht wird. Wir haben uns aber zum Ziel gesetzt, so viel Geld zur Verfügung zu stellen, wie benötigt wird.

Die Beratung erfolgt ergebnisoffen, das heisst in letzter Konsequenz würde Ihre Beratungsstelle auch eine Abtreibung respektieren, in Liechtenstein ist eine Abtreibung jedoch immer noch verboten: Wie gehen Sie persönlich mit diesem Konflikt um? Wir bieten hier eine umfassende Beratung an und wollen somit einen Beitrag dazu leisten, dass Frauen auch in schwierigen Situationen Ja zum ungeborenen Leben sagen können.

Müsste Liechtenstein in der Frage des Schwangerschaftsabbruchs aber nicht offener werden?

Die Sache muss von der Politik in Liechtenstein geregelt werden. Ich persönlich unterstütze die betroffenen Frauen durch die Arbeit der Stiftung, so weit ich kann.

Adresse

Beratungsstelle schwanger.li

Beratung und Hilfe

Bahnhofstrasse 18

A-6800 Feldkirch

Hotline (zum Ortstarif):

für FL und CH: 0848-003344

für Vorarlberg: 0810-003344

E-Mail: info@schwanger.li

+ www.schwanger.li